

XVI. ABSCHNITT.

Rettungswesen.

I. Fälle, in welchen die Sicherheitswache helfend einschritt oder die Anzeige erstattete.

	1888	1889
Lebensrettungen, dann Wiederbelebung Verunglückter	31	28
Bei Unfällen durch Strassengebrechen, Senkungen etc.	566	527
„ Entbindungen auf der Strasse	90	67
„ Irrsinnfällen „ „ „	51	36
Nachhausebegleitung erkrankter, gebrechlicher oder betrunkenen Personen	2.030	1.964
Anzeige von Beschädigung der Wasserleitungsrohre (Zur Hilfeleistung bei Beschädigung der Wasser- leitungsrohre waren 148 Wachorgane in Verwendung)	64	38
Vorführung Verirrter oder Verlassener	1.531	1.662
Einschreiten bei Bränden	589	588
„ „ Explosionen	—	8
„ „ Gasausströmungen	67	89
„ „ Elementar-Ereignissen	12	19
„ „ Verletzungen anlässlich von Trun- kenheitsfällen	152	121

Ausserdem sind die Fälle sehr zahlreich, in welchen die Wache bei körperlichen Verletzungen, dann bei Hilfeleistungen in Fällen von plötzlichen Erkrankungen auf der Strasse helfend einschritt.

II. Fälle, in welchen die Wache bis zum Erscheinen des Arztes oder der Rettungsgesellschaft die erste Hilfe leistete:

Epilepsie	688	693
Krämpfe (nicht epileptische)	393	366
Ohnmacht	343	333
Schlagfluss	110	70
Verschüttung (Erstickungsgefahr)	3	—
Verwundung durch Ueberfahren	183	155
„ „ Ueberreiten	6	4
Quetsch- und Risswunden	365	609
Schusswunden	9	4
Schnitt- und Hiebwunden	287	412

	1888	1889
Bisswunden	51	36
Stichwunden	153	153
Sturz von Höhen	157	105
Knochenbrüchen	97	117
Verrenkungen und Verstauchungen	50	52
Verletzung durch Herabstürzen von Steinen etc.	21	9
" " Verbrennen	31	23
Gefahr des Erfrierens	8	7
" " Ertrinkens	17	17 ¹⁾
Einathmen irrespirabler Gase	11	7
Vergiftung	34	43
Blutsturz	32	20
Erhenken	49	31
Auf sonstige Weise Erkrankten oder Verwundeten	227	200

III. Selbstmorde und Selbstmordversuche.

Versucht 1888	252	1889	260
Vollbracht 1888	294	1889	269

Unter den Selbstmördern und Jenen, die einen Selbstmord versuchten, waren:

Männlichen Geschlechtes	399	376
Weiblichen Geschlechtes	147	153
Unmündig	3	5
Minderjährig	119	143
Grossjährig	379	347
Unbekannten Alters	45	34
Ledig	300	287
Verheiratet	154	139
Verwitwet	38	45
Unbekannten Standes	54	58
Personen höherer Bildung	10	70
Gewerbetreibende	41	40
Gewerbegehilfen mit Beschäftigung	133	60
" ohne "	19	66
Dienstboten, im Dienste stehende	40	24

1) Diese Ziffer betrifft nur jene Fälle von verunglückten Personen, die zufällig in das Wasser stürzten. (Selbstmorde oder Versuche sind ausgeschlossen.)

	1888	1889
Dienstboten, dienstlose	3	12
Tagelöhner	40	42
Handarbeiterinnen	4	16
Anderweitiger Beschäftigung	200	30
Unbekannter „	49	169
Militärs	7	—
Der Selbstmord oder Selbstmordversuch geschah durch:		
Erhenken	143	127
Ertränken	140	117
Vergiften	109	79
Erschiessen	85	114
Schnittwunden	26	27
Stichwunden	8	15
Sturz in die Tiefe	30	48
Legen auf das Bahngleise	2	1
Ueberführung	1	—
Erfrieren	1	—
Verhungern	—	1
Schlag auf den Kopf	1	—
Zusammen	546	529

IV. Veranlassung des Selbstmordes oder Selbstmordversuches war:

Arbeitslosigkeit, missliche Vermögensverhältnisse, Nothlage	96	65
Familienzwist	41	46
Kränkung, Reue, Scham	8	20
Unglückliche Liebe	27	38
Lebensüberdruß	38	38
Furcht vor gerichtlicher Verfolgung oder vor Strafe überhaupt	18	32
Geistesstörung	56	41
Krankheit	38	47
Trunkenheit	21	17
Amerikanisches Duell	—	1
Sonstige Veranlassungen	11	—
Motiv unbekannt	192	184

V. Vorgekommene Brände im Wiener Polizeirayon und deren Ursachen.

Commissariats-Bezirk	Art des Brandes											Verursacht durch fremdes Verschulden, und zwar durch						Ohne fremdes Verschulden				Ohne Schaden	Geringer Schaden	Bis zu 100 Gulden	Ueber 100 bis 1000 Gulden	Ueber 1000 Gulden	Unbekannt							
	Dachfeuer	Bodenfeuer	Doppelbaumfeuer	Fabriksfeuer	Werkstättenfeuer	Gewölbefener	Kellerfeuer	Küchen- oder Zimmerfeuer	Magazinsfeuer	Stallfeuer	Schopfenfeuer	Wiesen-, Waldbrand	Sonstige Feuer	Rauchfangfeuer	Brandlegung		Fahrhäs. m. Feuer u. Licht	Mangelhafte Feuerungsanlage	Ungenügende Fegung	Feuergefährlichen Geschäftsbetrieb	Andere Ursachen							Blitz	Selbstentzündung	Andere Ursachen	Unbekannt			
															Thäter ermittelt	Thäter flüchtig																Unmündige	Erwachsene	Andere Ursachen
Innere Stadt	1	—	2	—	12	7	20	4	—	—	—	3	39	—	—	2	17	1	3	1	18	—	2	40	4	45	27	2	8	4	2			
Leopoldstadt	4	—	7	—	2	10	6	24	2	—	—	2	35	1	—	1	22	10	1	—	18	1	—	35	21	37	36	8	7	3	1			
Landstrasse m. Simmering	8	—	3	1	1	—	2	12	2	1	1	1	5	38	—	1	3	7	1	1	—	5	1	1	26	29	44	14	3	4	7	3		
Wieden	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	1	—	—	2	—	7	7	21	3	—	—	—	—	—	—		
Margarethen	1	—	3	—	4	2	2	9	—	—	—	3	51	—	—	1	10	4	—	1	20	—	—	14	25	55	10	3	2	5	—	—		
Mariahilf	1	—	4	—	1	1	2	11	3	—	—	1	26	—	—	—	11	6	—	—	—	—	16	2	15	35	10	2	1	—	—	2		
Neubau	2	—	4	—	2	4	3	16	1	—	—	—	21	2	—	—	8	3	3	1	7	—	1	4	24	15	34	1	2	1	—	—		
Josefstadt	1	1	1	—	1	4	—	6	—	—	—	1	12	1	1	1	7	2	4	1	4	—	4	1	1	18	2	1	6	—	—	—		
Rossau	—	1	3	—	—	—	4	7	—	—	—	—	18	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	22	32	2	—	—	—	—	—		
Favoriten	1	—	—	1	2	—	1	2	1	—	—	—	7	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	13	11	2	—	—	—	1	1		
Prater	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	20	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	18	29	1	—	—	—	—	—		
Floridsdorf	6	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	6	—	—	1	—	—	—	2	1	2	2	3	2	—	—		
Meidling	3	—	—	—	3	—	4	—	1	—	—	—	27	—	—	—	4	—	20	—	—	—	—	—	14	31	1	—	3	3	—	—		
Sechshaus mit Hietzing und Penzing	—	—	2	1	2	2	5	10	1	—	—	5	16	—	—	—	9	5	3	1	2	—	8	2	14	25	10	2	3	2	2	—		
Ottakring	2	—	3	2	1	3	6	8	2	1	1	3	2	26	2	3	3	16	3	25	1	3	—	—	4	33	16	—	7	4	—	—		
Währing	2	—	—	—	1	2	3	14	—	—	—	1	2	6	1	—	2	13	2	1	2	1	3	1	5	12	11	4	4	—	—	—		
Döbling	2	—	—	—	—	3	—	4	—	1	—	4	1	5	1	2	—	—	1	1	2	—	1	2	9	10	6	1	1	2	—	—		
Zusammen	34	2	32	5	21	43	42	156	16	6	3	9	46	351	8	7	13	128	44	65	9	67	2	50	146	227	454	187	29	51	34	11		

766

766

766

Gegen 747 im Jahre 1888.

Bei sämtlichen der Polizeibehörde zur Kenntniss gebrachten Bränden intervenirte dieselbe behufs Erhebung der Ursache des Brandes an Ort und Stelle, sowie behufs Aufrechthaltung der Ordnung und Verhütung von Diebstählen am Brandplatze.

VI. Vermisste.

Ende des Jahres 1888 betrug die Anzahl der im Verlaufe des Jahres 1888 als abgängig angezeigten, jedoch bis zum Schlusse dieses Jahres nicht eruirten Personen 176. Durch die im Laufe des Jahres 1889 bezüglich dieser Vermissten fortgesetzten Nachforschungen wurden 97 eruiert.

Im Verlaufe des Jahres 1889 wurden 958 Personen (gegen 842 im Jahre 1888) im Polizeirayon als abgängig angezeigt und auch im Polizei-Anzeiger beschrieben.

Weiters wurden von Orten ausserhalb des Polizeirayons Anzeigen über 50 abgängige Personen an die Polizei-Direction geleitet. Von diesen 1.008 Individuen sind nachträglich 473 wieder in ihren früheren Unterstand zurückgekehrt; bezüglich 3 Personen wurde sichergestellt, dass sie von Wien abgereist sind, ohne dass das Ziel ihrer Reise constatirt werden konnte; 107 Personen wurden durch die im Correspondenzwege gepflogenen Erhebungen in ihren Heimatsorten oder in ihren neu gewählten Aufenthaltsorten eruiert; 120 wurden in Wien in ihrem neuen Dienstorte oder Domicile aufgefunden; 20 befanden sich in Krankenanstalten, 19 in gerichtlicher Haft, 22 Individuen waren in ihre Heimat abgeschoben worden, 12 waren wegen Vagirens theils im Polizeirayon, theils auswärts angehalten worden, 3 wurden aufgegriffen und ihren Familien übergeben, 6 Personen befanden sich in polizeilicher Verwahrungshaft, 2 waren in die Irrenanstalt abgegeben worden; von 2 Individuen wurde constatirt, dass sie zu ihren Truppenkörpern eingerückt waren; endlich wurden 90 als vermisst angezeigte Personen als Leichen (Selbstmord und Unglücksfall) aufgefunden und deren Identität durch die amtlichen Erhebungen sichergestellt.

Es wurden mithin von den zur Anzeige gelangten 1.008 Vermissten 879 ausgeforscht. Bezüglich der restirenden 129 Personen wurde durch die amtlichen Erhebungen constatirt, dass 8 derselben wegen verschiedener Delicte strafgerichtlich verfolgt werden; bezüglich 20 Individuen wurde erhoben, dass sie infolge von Unglücksfällen, und bezüglich 30 Personen, dass sie in selbstmörde-

rischer Absicht in die Donau gestürzt und ertrunken sind, ohne dass bisher ihre Leichen aufgefunden wurden oder die Identität mit aufgefundenen Leichen constatirt werden konnte; bezüglich 3 Abgängigen wurde erhoben, dass sie sich unter Rücklassung von Zinsschulden aus ihrem Unterstande entfernt haben und bezüglich 68 Individuen (1888 176) sind die Nachforschungen bisher ganz erfolglos geblieben und werden fortgesetzt.

VII. Aufgefundene Leichen.

Der Polizei-Direction wurden im Jahre 1889 200 aufgefundene Leichen behufs Erhebung ihrer Identität angezeigt. Durch die hierämtlichen Erhebungen wurde bezüglich 135 Leichen die Identität sichergestellt, und zwar von 90 Personen, die im Polizeirayon als abgängig angezeigt, von 25 Personen, die nicht in Wien wohnhaft waren, und von 20 Individuen, welche wohl aus dem Polizeirayon abgängig gewesen, jedoch der Polizei-Direction nicht als vermisst angezeigt waren. Von den nicht identificirten 65 Leichen ist bezüglich 20 mit allem Grund anzunehmen, dass sie mit hiesigen Abgängigen nicht identisch sind, dagegen dürften die restlichen 45, zumeist von der Donau angeschwemmten Leichen mit wenigen Ausnahmen mit solchen Individuen identisch sein, welche noch jetzt im Wiener Polizei-Anzeiger als von hier abgängig beschrieben erscheinen. Die Thatsache, dass in 45 Fällen die Identitäts-Nachweisung aufgefunder Leichen nicht gelungen ist, findet ihre Erklärung darin, dass die Leichen sehr häufig in so vorgeschrittenem Stadium der Verwesung aufgefunden werden, dass selbst die Kleidungsreste keinen Anhaltspunkt zur Recognoscirung bieten. Andererseits gelangen die Anzeigen über Leichenfunde oft erst nach Monaten an die Polizei-Direction, so zwar, dass die Erhebungen sehr erschwert und häufig in ihrem Erfolge illusorisch gemacht werden. Oft werden auch die Kleiderreste von Seite der Gemeinden, in deren Gebieten die Leiche angeschwemmt, respective aufgefunden wurde, mit der Leiche selbst vergraben, so dass bei der nicht genügenden Personsbeschreibung alle Anhaltspunkte für die weiteren Recherchen mangeln.

VIII. Geräte, welche in den nachbenannten Wachzimmern für Rettungswerke zur Verfügung stehen.

	1888	1889
Waschbecken	79	79
Rettungskästen	126	128

	1888	1889
Rettungsbetten	109	114
Lederpolster	49	50
Matratzen	41	44
Wasserdichte Decken	114	115
Wolldecken	122	120
Leintücher	61	63
Kranken- (Hand-) Wagen	5	8
Rettungskähne	28	28
Rettungsringe	1	3
Schwimmapparate	29	34

Die vorstehenden Gegenstände sind theils Eigenthum des Aerars, der Commune Wien und der Vorortegemeinden, theils Eigenthum von Privatinstituten.

IX. Wachzimmer, in welchen sich Rettungsanstalten befinden.

Commissariat	Wachzimmer	Commissariat	Wachzimmer
Stadt	K. K. Polizei-Direction. Museum für Kunst und Industrie. Postgebäude, Postgasse Nr. 10. Maria-Theresien-Brücke. Stephanie-Brücke. Aspernbrücke. Elisabeth-Brücke. Bartensteingasse Nr. 11. Oesterr.-ungar. Bank. Petersplatz Nr. 10.	Wieden	Fleischmannsgasse Nr. 2. Igelgasse Nr. 18. Favoritenlinie. Südbahnlinie. Belvederelinie. Gusshausstrasse Nr. 1. Mühlbachgasse Nr. 1.
		Margarethen	Wehrgasse Nr. 1. Rampersdorferstrasse Nr. 31. Mauthausgasse Nr. 4. Matzleinsdorfer Linie. Siebenbrunnengasse Nr. 46 a.
Leopoldstadt	Grosse Sperlgasse Nr. 11. Nordbahnhof. Nordwestbahnhof. Franzensbrückenstrasse Nr. 30. Taborlinie. Schiffamtsgasse Nr. 1. Kaiser-Franz-Josefs-Brücke. Weintraubengasse Nr. 5. Fugbachgasse Nr. 9. Raphaelgasse Nr. 5. Kaiser - Franz - Josef - Regie- rungs-Jubiläumsbrücke.	Mariahilf	Kaunitzgasse Nr. 2. Kollergergasse Nr. 4. Mariahilfer Linie. Gumpendorfer Linie. Stumpergasse Nr. 8. Gumpendorferstrasse Nr. 15.
		Neubau	Neubaugasse Nr. 25. Westbahnlinie. Schottenfeldgasse Nr. 92. Döblergasse Nr. 14. Burggassenlinie.
Landstrasse	Ungargasse Nr. 10. Landstrasse, Hauptstr. Nr. 94. Salesianergasse Nr. 31. St. Marxer Linie. Simmering, Hauptstr. Nr. 98. Erdberger Linie. Centralfriedhof. Pfefferhofgasse Nr. 6. Fasangasse Nr. 19. Aspang-Bahnhof. Rasumoffskygasse Nr. 2.	Josefstadt	Fuhrmannsgasse Nr. 5. Hernalser Linie. Lerchenfelder Linie.

Commissariat	Wachzimmer	Commissariat	Wachzimmer
Rossau	Nussdorferstrasse Nr. 19. Nussdorfer Linie. Währinger Linie. Spitalgasse Nr. 3. Thurgasse Nr. 10. Franz-Josefs-Bahnhof. Brigitta-Brücke.	Meidling	Unter-Meidling, Hufeland- gasse Nr. 4. Ober-Meidling, Schönbrunner Hauptstrasse Nr. 142. Unter-Meidling, Bahnstrasse Nr. 5. Wolfganggasse Nr. 27. Gaudenzdorf, Schönbrunner Hauptstrasse Nr. 39.
Favoriten	Landgutgasse Nr. 24. Südbahnhof. Staatsbahnhof. Simmeringerstrasse Nr. 2. Simmeringerstrasse Nr. 131. Himbergerstrasse Nr. 149.	Sechshaus	Sechshaus, Meidlingergasse Nr. 4—6. Rudolfsheim, Pereirag. Nr. 3. Fünfhaus, Beingasse Nr. 14. Rudolfsheim, Dadlerg. Nr. 16. Westbahnhof. Rudolfsheim, Rudolfstr. Nr. 3. Penzing, Hietzinger. Nr. 18. Hietzing, Alleegasse Nr. 16. Fünfhaus, Stadiongasse Nr. 27.
Prater	Ausstellungsstrasse Nr. 171. Kaisermühlen, Schüttaus- strasse Nr. 50. Feuerwerksweise Nr. 174. Hauptallee Nr. 2. Schüttelstrasse Nr. 19. Kaiser-Josefs-Brücke. Freudenau. Dampfschiffahrts-Landungs- platz. Militärschiessstätte. Kronprinz-Rudolfs-Brücke.	Ottakring	Hubergasse Nr. 5. Neu-Lerchenfeld, Brunnen- gasse Nr. 53. Neu-Lerchenfeld, Kirchstet- terngasse Nr. 25. Ottakring, Wendgasse Nr. 2. Ottakringer Hauptstr. Nr. 87. " " " 167. Hernals, Stiftgasse Nr. 18. " Weinhauserstrasse Nr. 17. " Rosensteing. Nr. 32 Dornbach, Kirchenplatz Nr. 2. Wilhelminenberg. Ottakring, Waldstrasse. Pfaffenwaldl Nr. 82.
Floridsdorf	Schlosshoferstrasse Nr. 12. Gross-Jedlersdorf Nr. 40. Gross-Jedlersdorf, Brünner- strasse Nr. 270. Jedlese, Pragerstrasse Nr. 37. Donauefeld, Bahnstrasse Nr. 1.		

Commissariat	Wachzimmer	Commissariat	Wachzimmer
Währing	Hauptstrasse Nr. 41, Kreuzgasse Nr. 9. Salmannsdorf, Marieng. Nr. 86. Weinhaus, Mayergasse Nr. 2. Gersthof, Hauptstrasse Nr. 80. Währing, Weinbergg. Nr. 39.	Döbling	Nussdorf, Hauptstrasse Nr. 36. " Nussdorferlände 13. Heiligenstadt, Nussdorfer- strasse Nr. 91. Unter-Sievering, Hauptstrasse Nr. 112. Josefsdorf Nr. 22. Unter - Döbling, Karlsgasse Nr. 133.
Döbling	Ober-Döbling, Kreindlgasse Nr. 13. " Obkirchergasse Nr. 11. Grinzing, Bräuhausgasse Nr. 3. Heiligenstadt, Wienerg. Nr. 17.	Gefangenhaus	Mariahilf, Theobaldgasse Nr. 2.

Die Wiener Freiwillige Rettungsgesellschaft.

1. Mitglieder:	1888	1889
Bei der „ersten Hilfe“: Aerzte (Ehrenmitglieder)	212	221
„ „ „ „ Sanitätsmänner (nur Studi- rende der Medicin)	136	99
Bei der Feuerwehr	382	367
„ „ Wasserwehr	193	196
Zusammen	923	883

2. Hilfe wurde geleistet in Fällen:

a) Bei plötzlichen Erkrankungen, und zwar bei:		
Unwohlsein	318	171
Epileptischen Anfällen	157	130
Ohnmachten	89	120
Schlaganfällen	60	81
Blutsturz	38	28
Genuss schädlicher Nahrungsmittel und Getränke	4	—
Alkoholismus	38	15
Einathmung giftiger Gase	7	10

	1888	1889
Vergiftungen	31	35
Gefahr des Erfrierens	—	2
„ „ Erstickens	9	7
„ „ Ertrinkens	36	41
Geburtswehen	29	33
b) Bei Verletzungen, und zwar bei:		
Gehirnerschütterung	46	36
Knochenbruch	195	235
Verrenkung und Verstauchung	44	62
Blutung	42	30
Entfernung von Fremdkörpern	126	88
Hautabschürfung	89	55
Quetsch- und Risswunden	759	582
Schnitt- und Hiebwunden	389	340
Stichwunden	79	50
Bisswunden	26	23
Brandwunden	100	93
Schusswunden	34	48
Aetzwunden	5	—
Vorfall von Eingeweiden	10	14
c) Bei Selbstmorden oder Versuchen durch:		
Vergiften	33	35
Schusswaffen	31	45
Schnitt- und Stichwunden	13	13
Ertrinken	34	39
Erhenken	4	4
Sturz von Höhen	15	19
Einathmen von Giftgasen	1	—
Verbrennen	1	—
Zusammen	2.892	2.484

Ausserdem intervenirte die Rettungsgesellschaft bei 548 Irrsinnfällen, bei 92 Fällen der Auffindung von Leichen und bei 32 Geburten. Eine Person starb in der Rettungsstation.

3. Ambulante Stationen

wurden im Jahre 1889 in 352 Fällen errichtet (1888 345 Fälle).

4. Krankentransporte

wurden in 2.924 (1888 3.169) Fällen besorgt.

Lösch- und Rettungsrequisiten der städtischen Feuerwehr am Schlusse des Jahres 1889.

Bezirk oder Filiale	Dampfspritzen	Stadtfahrspritzen	Fahrspritzen alter Constr.	Keine Fahrspritzen	Karrenspritzen	Kübel- (Hand-) Spritzen	Wasserwagen neuer Const.	Rüstwagen	Mannschaftswagen	Schlauchspiegelwagen	Kellerraparate	Wiener Schiebleiter (fahrbar)	Nürnbergger Schiebleiter	Grassee Leitern	Rundhakenleitern	Charnierhaken	Charnierumstehleiter	Pölpapparate	Rutschtücher	Sprungtücher	Rettungstücher	Rettungsschläuche	Gesimtsböcke	Hydraphor (Abprotzspritze)	Französis. Rettungsseilen	Präparirte Haut- druckschläuche	Hydantene- schläuche			
	Stück	Meter	Millimeter Durchmesser	Gummi	Haut	Nr.		Meter	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück			Stück	Stück	
						I, 34	6, mit 53																							
Innere Stadt (u. Rathhaus)	3	2	—	—	—	7	10	3	8	6	2	3	—	1	27	7	12	3	3	3	3	9	4	1	1	3	360	4.002	—	20
Leopoldstadt	1	1	—	—	—	2	3	—	1	1	—	—	—	—	2	—	1	1	1	1	1	—	—	—	1	75	450	4	—	
Brigittenau	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	2	—	
Landstrasse	—	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
St. Marx	—	—	1	2	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	285	—	—	
Wieden	1	1	—	—	—	2	3	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	450	4	—	
Margarethen	1	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
Mariahilf	1	1	—	—	—	2	3	—	4	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	450	4	—	
Neubau	1	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
Josefstadt	1	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
Rosau	1	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
Favoriten	—	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	4	—	
Prater (Lagerhaus und städtisches Bad)	—	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	300	2	2	
Summe	5	13	9	1	2	30	41	3	8	13	2	3	4	1	47	7	22	13	3	13	9	4	1	1	13	1.215	8.037	40	22	

Mitglieder, Lösch- und Rettungsrequisiten der freiwilligen Feuerwehren im Wiener Polizeirayon.

Gemeinde		Zahl der Mitglieder		Feuerwehrpark und sonstige Feuerweh- Utenstien nebst der notwendigen Zugehör										Fälle der Interven- tionen bei Bränden				
		am Ende des Jahres 1889																
		a) betragende	b) active	Spritzen neuer Construction samt Zugehör	Land-spritzen samt Zugehör	Hand-spritzen	Wasser-wagen	Ex-tincteur	Hydro-phor	Spring-tuch	Ret-tungsschlauch	Fenster-wurf-leiter	Anderer Leiter	a) in der eigenen Gemeinde	b) in fremden Gemeinden ausser Wien	c) in Gemeindegemeinde Wien	Vermögensstand Ende 1889 in Gulden ö. W.	Vorgekommene Verletzungen
Landstrasse	Simmering	Ortsfeuerwehr . . .	—	31	2	—	—	2	—	—	—	—	4	9	17	4	—	—
		Turnerfeuerwehr . .	150	48	3	—	—	2	—	—	—	—	7	6	9	14	—	—
		Maschinen- und Waggonfabrik . . .	—	48	—	1	10	1	1	—	—	—	5	9	4	—	—	—
		Oest.-ung. Eisen- bahngesellschaft . .	—	36	2	7	—	—	—	—	—	—	3	6	—	—	—	—
		Jutfabrik	—	30	1	—	—	1	6	—	—	—	6	8	3	—	—	—
Rosau	Freiwillige Feuerw.	150	68	2	—	1	2	—	1	1	—	9	26	30	2	33	—	
Floridsdorf	Floridsdorf	154	31	2	—	1	1	—	1	1	—	4	4	3	5	1	—	1
	Gross-Jedlersdorf . .	95	31	3	—	—	2	—	—	—	—	2	4	3	5	—	—	188
	Jedlese	30	22	1	—	—	1	—	—	—	—	2	4	1	5	—	—	100
	Donaufeld	152	28	1	1	1	1	—	1	—	—	2	2	3	7	1	—	—
	Jutespinnfabrik . . .	34	34	1	—	—	1	7	—	—	—	5	3	5	4	—	—	149
	Schraubenfabrik . . .	—	17	1	—	—	—	6	—	—	—	1	2	3	6	—	—	—
	Nordbahnwerkstätte .	—	26	1	—	—	—	1	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
Nordb.-Wagenwerkst.	—	26	2	1	12	—	3	—	—	—	1	12	—	—	—	—	—	
Meidling	Gaudenzdorf	300	20	1	—	1	1	—	—	—	—	3	—	1	20	—	—	—
	Unter-Meidling, Orts- feuerwehr	—	33	2	—	2	3	1	1	1	1	8	—	12	21	—	—	—
	do. freiw. Turnerfeuerw. Ober-Meidling, freiw. Feuerwehr	200	20	1	—	—	1	—	1	—	—	2	—	12	18	—	—	—
100	20	1	—	—	2	—	1	—	—	—	2	—	13	—	—	—	3	
Sechshaus	Sechshaus, Rudolfs- heim, Fünfhaus . . .	256	34	4 ¹⁾	—	1	5	3	—	1	1	13	1	69	17	—	—	—
	Penzing	546	33	2	—	—	2	—	1	1	—	7	2	5	31	—	—	—
	Hietzing	186	34	2 ²⁾	—	1	3	—	1	1	1	5	5	3	15	—	—	—
Ottakring	Ottakring	230	76	1	1	3	—	2	1	—	10	3	17	30	—	1025	—	
	Hernals	150	46	1 ³⁾	—	1	3	—	1	1	1	8	3	23	15	—	142	
	Neulerchenfeld . . .	210	36	2	—	1	4	—	—	1	—	9	1	9	46	—	30	
	Dornbach	298	32	3	1	1	2	—	1	1	1	8	10	3	10	—	—	
	Neuwaldegg	—	18	1	1	3	—	2	—	—	—	3	2	3	12	—	—	
Währing	Währing	—	36	2	—	1	3	—	1	1	—	4	4	18	12	—	—	
	Weinhaus	90	8	1	—	—	1	—	—	—	—	2	2	—	2	—	4	
	Gersthof	200	23	1	1	2	—	1	—	—	—	4	1	1	9	1	—	
	Pötzleinsdorf	143	25	2	1	1	2	—	1	—	—	4	8	—	14	—	—	
	Neustift am Walde . .	153	25	2	—	—	2	—	1	—	—	11	—	2	—	135	—	
Döbling	Ober-Döbling	—	25	2	—	—	2	—	1	1	1	3	3	6	3	—	352	
	Unter-Döbling	—	22	1	—	1	2	—	—	1	1	2	1	—	6	—	159	
	Ober-Sievering	25	24	1	—	—	2	—	—	—	—	2	4	2	4	—	249	
	Unter-Sievering	46	24	1	—	—	2	—	1	—	—	4	4	2	4	—	181	
	Grinzing	178	30	1	1	2	—	1	—	—	—	4	1	3	3	—	487	
	Heiligenstadt	—	30	2	1	3	—	2	—	—	—	6	2	1	4	—	400	
	Nussdorf (Ortsfeuerw.)	—	40	1	1	1	2	1	1	1	1	5	1	1	2	—	179	
	Nussd. Turnerfeuerw.	70	28	1	—	1	1	—	—	—	—	4	7	1	4	—	137	

1) Darunter eine Dampfspritze. — 2) Darunter eine Dampfspritze. — 3) Eine Dampfspritze.